



#STAYWITHMORIA



#STAYWITHMORIA



Das Projekt #StayWithMoria sammelt Geld- und Sachspenden für Geflüchtete in Athen und Moria. Die Schüler*innen des Burggymnasiums Friedberg möchten ein Zeichen für Menschlichkeit und Solidarität setzen - und nicht nur im Politik-Kurs theoretisch über Flucht und Geflüchtete lernen, sondern aktiv helfen. So organisieren und realisieren die Jugendlichen die Spendenaktion - und Mitte Dezember 2020 fahren zwei LKWs und eine Geldspende von 10.000 Euro nach Athen und Moria.

Im Augenblick laufen die Planungen von #staywithmoria im Hintergrund weiter. Das liegt vor allem daran, dass die Schüler*innen momentan voll und ganz mit ihrem Abitur beschäftigt sind und die Pandemiemaßnahmen weitere Treffen weitgehend verhindern. Aber hinter den Kulissen läuft es weiter, werden weiter Geld- und Sachspenden gesammelt und Spendengelder v.a. zur Sicherstellung von Nahrung für Geflüchtete nach Griechenland geschickt.

#staywithmoria spendete im Februar 2021 10.000 € für das Projekt "Armonia", ein ehrenamtliches Projekt, bei dem zwei Schweizerinnen und eine Engländerin gemeinsam mit 40 Geflüchteten täglich 1000 Essen kochen, damit die geflüchteten Menschen, die auf Samos gestrandet sind, wenigstens einmal am Tag eine sichere Mahlzeit haben.

#staywithmoria hat bereits wieder über 20 Kisten voller Sachspenden gesammelt und plant, den Geflüchteten Musikinstrumente zur Verfügung zu stellen, um deren Alltag ein wenig fröhlicher zu machen. Hierzu wurden Flöten, Percussions, Cajons und Gitarren gesammelt.

Der Plan der Schüler*innen und Organisator*innen, "nach Corona" nach Griechenland zu fahren, besteht nach wie vor. Sie wollen mit den geflüchteten Menschen ins Gespräch kommen, ihnen signalisieren, dass es Menschen gibt, denen ihr Schicksal am Herzen liegt und danach Zeugnis ablegen über das, was sie gehört, gesehen und erlebt haben.



Burggymnasium
Friedberg



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



www.demokratisch-handeln.de